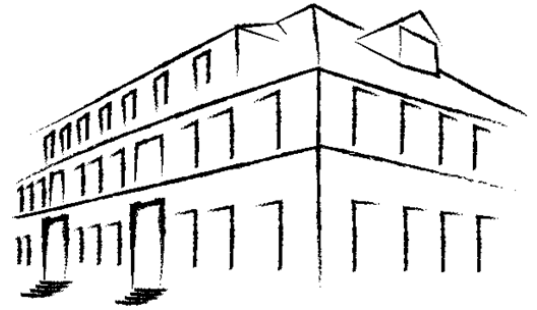




Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Rammersweier



Öffnungszeiten der Ortsverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 - 11.30 Uhr

Dienstagabend von 16.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Dienstags 17 - 19 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Internet: www.rammersweier.de

Sie können das Mitteilungsblatt auch online abonnieren.

Nummer 45/2016

Donnerstag, den 24. November 2016

Mitteilungen der Ortsverwaltung

1. Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am Dienstag, dem 29.11.2016 findet keine Sprechstunde des Ortsvorstehers statt.

2. Verkehrsbehinderungen durch Baden-Württembergische Crossmeisterschaft

Am Sonntag, dem 27.11.2016 wird beim Sportgelände Rittacker die Baden-Württembergische Crossmeisterschaft in Cyclocross ausgetragen. Ausrichter ist die RSG Offenburg-Fessenbach.

Aus diesem Grund ist am Sonntag, 27.11.2016, von 8.30 – 17.00 Uhr im Bereich der Sportveranstaltung mit Behinderungen durch Streckensperrungen zu rechnen. Betroffen sind der Radweg nach Durbach, Waldwege im Streckenbereich und die Verbindung Durbacher Straße zur Urbanskapelle.

Bitte beachten Sie die Anweisungen der Ordner und Streckenposten.

3. Verlängerung der Offenlage des Entwurfs zum Ortsentwicklungskonzept

Am 20.10.2016 wurde im Rahmen einer Bürgerveranstaltung im Pfarrzentrum der Weingartenkirche der Entwurf des Ortsentwicklungskonzepts Rebland öffentlich vorgestellt.

Es besteht die Möglichkeit, den Entwurf des Ortsentwicklungskonzepts einzusehen und schriftliche Anregungen und Stellungnahmen dazu abzugeben. Aufgrund von Anregungen aus der Bürgerschaft wird der hierfür vorgesehene Zeitraum verlängert.

Der Konzeptentwurf liegt daher nun **bis einschließlich 09.12.2016** in den Ortsverwaltungen der drei Reblandgemeinden und im Technischen Rathaus aus.

Die Einsichtnahme ist innerhalb folgender Öffnungszeiten möglich:

Ortsverwaltung Fessenbach, Winzerstraße 34:

Montag, Mittwoch, Freitag: 8 bis 12 Uhr, Dienstag: 10 bis 12 Uhr, Donnerstag: 15 bis 19 Uhr.

Ortsverwaltung Rammersweier, Weinstraße 90:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr,
Dienstag zusätzlich: 16 Uhr bis 19 Uhr.

Ortsverwaltung Zell-Weierbach, Schulstraße 1:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 8 bis 12 Uhr, Donnerstag: 14 bis 18 Uhr.

Technisches Rathaus, Bürgerbüro Bauen, Wilhelmstraße 12:

Montag bis Donnerstag: 8 bis 17 Uhr, Freitag: 8 bis 13 Uhr.

Es besteht außerdem die Möglichkeit, den Konzeptentwurf unter der folgenden Adresse im Internet einzusehen: <http://www.offenburg.de/oek-rebland>

Im oben genannten Zeitraum können Anregungen und Stellungnahmen schriftlich bei der Stadt Offenburg, im Technischen Rathaus, Bürgerbüro Bauen, Wilhelmstraße 12, 77654 Offenburg oder bei den drei Ortsverwaltungen abgegeben werden.

4. Veranstaltungen in Rammersweier bis Jahresende

Sa. 26.11.2016	Christmasparty des Square Dance Club Offenburg, in der Festhalle
So. 27.11.2016	Baden-Württembergische Crossmeisterschaften, beim Sportgelände am Rittacker. Ausrichter: RSG Offenburg-Fessenbach
So. 11.12.2016	Nikolausfeier des TuS Rammersweier, in der Festhalle
Di. 13.12.2016	Z'Licht gehen, Heimatverein
Sa. 17.12.2016	Jahreskonzert Musikverein Rammersweier, in der Festhalle
So. 18.12.2016	Singen unterm Weihnachtsbaum des Gesangvereins, vor der Winzergenossenschaft

5. Grünes Licht für den Bürgerbus Rebland

Weitere Fahrer werden gesucht!

Die Initiative „Bürger für Bürger“ aus Zell-Weierbach will gemeinsam mit den Gemeinden Fessenbach und Rammersweier einen „Bürgerbus“ einrichten. Gemeint ist damit ein Kleinbus mit maximal 9 Sitzplätzen. Ziel ist es, älteren Menschen und Menschen, die auf Rollstühle und Gehhilfen angewiesen sind, eine größere Flexibilität für ihre Alltagsbewältigung zu ermöglichen. Der Bus soll als Zubringerbus zu den Bussen des ÖPNV installiert werden und hat deshalb feste Fahrzeiten. Um das zu ermöglichen, werden in den jeweiligen Ortschaften auch in sehr abgelegenen Wohngebieten bis zu 21 Haltestellen pro Gemeinde eingerichtet. Gefahren wird der Bus von ehrenamtlichen Fahrern. Da der Bus jeder der 3 Gemeinden an 2 Tagen pro Woche zur Verfügung steht, wird jeder Fahrer den Bus 14-tägig einen halben Tag fahren. Die Stadt Offenburg fördert das Projekt und ist bereit, die Anschaffung des Busses mit zu finanzieren. Das Land Baden-Württemberg gewährt seinerseits ebenfalls einen Zuschuss.

Um einen öffentlichen Kleinbus fahren zu dürfen, ist außer dem normalen PKW – Führerschein ein sogenannter Personenbeförderungsschein zusätzlich erforderlich. Dafür muss jedoch keine Fahrprüfung oder theoretische Prüfung abgelegt werden. Es handelt sich hierbei um eine gesundheitliche Überprüfung, die über die Fahrtüchtigkeit entscheidet. Die dafür entstehenden Kosten werden ebenfalls vom Land Baden-Württemberg übernommen. Wenn alle Hürden genommen sind, kann der Bus Ende 2017 in Betrieb genommen werden. Dafür sucht die Initiative „Bürger für Bürger“ Fahrer, die auf ehrenamtlicher Basis bereit sind, den Bürgerbus 14-tägig, 1 mal halbtags zu fahren.

Es fand bereits der erste „Bürgerbusstammtisch“ statt, auf dem schon einige zukünftige Busfahrer aufgrund der vorgestellten Konzeption ihre Bereitschaft spontan erklärten. Da für jeden der 3 Ortsteile 12 Busfahrer vorgesehen sind, werden noch weitere zukünftige Busfahrer oder Busfahrerinnen gesucht.

Interessierte können Kontakt aufnehmen unter Tel. 0781/32150 oder per E-Mail rudigier@yahoo.com.

6. Haben Sie eine Wohnung zu vermieten?

Aktivierung von leerstehendem Wohnraum

Die Stadt Offenburg sucht für Bürgerinnen und Bürger mit kleinerem Einkommen dringend Wohnungen. Personen mit Wohnberechtigungsschein haben in Offenburg erhebliche Probleme, noch günstigen Wohnraum zu finden.

Das Bündnis für Wohnen Offenburg hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, leerstehende Wohnungen von privaten Vermietenden dem angespannten Wohnungsmarkt wieder zur Verfügung zu stellen.

Prämien für privat Vermietende

Privat Vermietende können für Wohnungen, die mindestens ein Jahr leer gestanden sind, bis zu 2.500 Euro an Prämie erhalten, wenn sie Wohnungen dem Personenkreis, der auf günstige Wohnungen angewiesen ist, wieder zur Verfügung stellen. Außerdem gibt es über das Land sehr interessanten Fördermöglichkeiten. Beispielsweise kann man vom Land zu einer Sanierung einer 90 qm Wohnung einen Zuschuss von 40.000 € bekommen, wenn man an einen Mieter mit Wohnberechtigungsschein vermietet. Dieser Zuschuss muss nicht zurückgezahlt werden.

Begleitung durch eine Soziale Organisation

Mieter können auch über eine Soziale Organisation begleitet werden, so dass immer ein Ansprechpartner für den Vermietenden zur Verfügung steht. Des Weiteren besteht sogar die Möglichkeit, dass die Wohnung direkt von einer Sozialen Organisation angemietet wird.

Das Kontaktbüro Wohnen der Stadt Offenburg informiert und berät privat Vermietende über die Fördermöglichkeiten.

Ansprechpartner: Dietmar Henle, Salzhaus, Hauptstr. 75-77, 77652 Offenburg, OG, Zimmer 211, Tel. 0781/82 24 02, Fax 0781/82 75 84, E- Mail dietmar.henle@offenburg.de

7. Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen des Ortschaftsrates Rammersweier, vom 17.11.2016

Zu TOP 1: Fragestunde

Fragen aus der Bürgerschaft:

Liegen bereits Ergebnisse der Lärmmessungen in der Durbacher Straße vor?

Ortsvorsteher Hurst informiert, dass Herr Goergens eine Messung veranlasst hat. Diese fand am 10.11.2016 statt. Herr Goergens wird im Laufe der Sitzung berichten.

Kann ein Schild „Evang. Kirche“ so angebracht werden, damit die Ev. Kirche, vor allem für Auswärtige leicht zu finden ist?

Ortsvorsteher Hurst teilt mit, dass derzeit ein Schilderkonzept entwickelt wird. Dabei wurden einzelne Stationen abgefahren, bei denen Punkte gefunden wurden, wo entsprechende Hinweisschilder aufgestellt werden können. Hierbei ist auch ein Schild für die Ev. Kirche vorgesehen. Es handelt sich zwar um einfache Schilder, die aber klassisch neutral und gut lesbar sind. Bis zum Frühjahr 2017 sollen die Schilder angebracht werden.

Beim Haus des Lebens stehen oft schon am Sonntagmorgen am Gehweg eine große Anzahl von Gelben Säcken. Könnte die Ortsverwaltung mit den Verantwortlichen im Haus des Lebens eine Absprache treffen, dass die Säcke erst am Abend vor dem Abfuhrtag an den Straßenrand gestellt werden?

Die Ortsverwaltung wird sich mit den Verantwortlichen im Haus des Lebens in Verbindung setzen.

Fragen aus dem Ortschaftsrat: Keine Fragen aus dem Ortschaftsrat.

Zu TOP 2: Sitzungstermine des Ortschaftsrats im Jahr 2017

Donnerstag, 12. Januar 2017

Dienstag, 14. Februar 2017

Mittwoch, 29. März 2017

Donnerstag, 27. April 2017

Dienstag, 23. Mai 2017

Mittwoch, 28. Juni 2017

Dienstag, 18. Juli 2017

Keine Sitzung im August 2017.

Die weiteren Termine werden nach der Sommerpause festgelegt.

Zu TOP 3: Aktueller Stand Nikolaus-Kapelle

Die Kapelle ist derzeit kräftig im Aufbau. Kürzlich wurde das Dach mit Ziegel gedeckt.

Geplante Arbeiten in den kommenden Wochen: Orgel, Innenbeleuchtung, Anstrich außen, Türe.

Es ist vorgesehen, eine Glocke auf dem Dach zu installieren, die man gerne auch in Betrieb nehmen möchte. Viele ehrenamtliche Helfer haben das Projekt mit ihrer unentgeltlichen Hilfe unterstützt.

Für den Aufbau der Kapelle sind viele Spenden eingegangen (darunter auch Großspender).

Über weitere Spenden würde sich die Ortsverwaltung sehr freuen, auch kleine Spenden werden gerne angenommen. Entsprechend soll noch einmal ein Spendenaufruf im Mitteilungsblatt erfolgen.

Der bisherige Kostenaufwand beläuft sich auf 9.331,19 €.

An Spenden sind bisher 8.795,00 € eingegangen.

Mit der Fertigstellung der gesamten Maßnahme einschl. des Außenbereichs ist bis im Frühjahr 2017 zu rechnen.

TOP 4: Nachtragshaushalt 2017

Für den Nachtragshaushalt 2017 werden folgende Maßnahmen angemeldet:

Umgestaltung Spielplatz Fuchshalde

Wie bekannt, ist der Spielplatz in der Fuchshalde seit Jahren nicht mehr attraktiv für kleine Kinder. Lediglich eine Rutsche und eine Schaukel sind noch vorhanden.

In der Ortschaftsratsitzung im Juli 2017 wurde vorgeschlagen, im Nachtragshaushalt Geld für eine Kletteranlage zu beantragen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 15.000,-- €. Es wurde beschlossen, dass sich die Ortsverwaltung mit 10 % (max. bis 5.000,-- €) aus dem Budget der Ortsverwaltung beteiligt. Somit wären 13.500,-- € im Nachtragshaushalt zu beantragen.

(Derzeit liegen der Ortsverwaltung zwei Angebote für eine Kletteranlage vor. Ein drittes Angebot ist angedacht.)

775-Jahrfeier im Jahr 2017

Der Ortschaftsrat und die Vereinsgemeinschaft (VGR) haben entschieden, dieses Jubiläum in Rammersweier zu feiern.

Die Veranstaltung soll ganztägig stattfinden mit dem traditionellen Bauernmarkt, Brauchtum und Bewirtung. Ein Ideenpool mit Brauchtumsvorführungen sowie für die Bewirtung wurde bereits erstellt. Für die Durchführung der 775-Jahrfeier werden im Nachtragshaushalt 5.000,-- € beantragt.

Die Frage, ob es seitens des Ortschaftsrats weitere Ideen zur Durchführung der 775-Jahrfeier gibt, wird verneint.

TOP 5: Tempo 30 in ganz Rammersweier

Aus Sicht des Ortschaftsrats und den betreffenden Anwohnern wird in der Durbacher Straße und in der Weinstraße die Einrichtung der Tempo 30/h Zone als dringend notwendig beurteilt.

Es ist bekannt, dass der Verkehr in den beiden Straßen deutlich zugenommen hat.

Die Einrichtung der „Freiwillig 40-Regelung“ hat nach Ansicht der Anwohner und des Ortschaftsrats kaum etwas gebracht. Vor allem am Ortseingang in Richtung Durbach wird viel zu schnell gefahren.

Durch die geplante Erweiterung der Deponie wird befürchtet, dass der LKW-Verkehr in der Durbacher Straße weiter zunimmt, d.h. eine weitere Belastung der Durbacher Straße. Ob eine andere Verkehrsanbindung zur Deponie möglich ist (Umleitung) muss geprüft werden.

Bereits Ende September 2016 fand ein gemeinsamer Ortstermin mit Ortschaftsrat, Vertretern der Stadt Offenburg, dem Landratsamt sowie einigen Anwohner in der Durbacher Straße statt. Dabei wurde vom Leiter der Abteilung Tiefbau und Verkehr die klare Aussage gemacht, dass bei der Durbacher Straße keine Voraussetzungen für eine Tempo 30-Zone gegeben sind. Für die Tempo 30-Zone müssen besondere Umstände zwingend geboten sein (z.B. Unfallhäufung, Kurorterschluss, hohes Verkehrsaufkommen insbesondere durch LKW, hohes Fußgängeraufkommen bei zu schmalen Gehwegen, Anordnung im Rahmen eines Luftreinhalteplans und Lärmaktionsplans).

In einem erneuten Schreiben der Stadt Offenburg, Abteilung Tiefbau und Verkehr vom 15.11.2016 an die Ortsverwaltung wurde dies noch einmal deutlich zum Ausdruck gebracht. Gleiches gilt auch für die Weinstraße, wobei ein Ortschaftsrat hierzu bemerkt, dass durch das ständige Zuparken an vielen Stellen kaum noch 50 km/h gefahren werden kann.

Für die betroffenen Anwohner und den Ortschaftsrat ist die Aussage der Stadt Offenburg gemessen an den Regelungen in anderen Ortsteilen, auch außerhalb von Offenburg, nicht nachvollziehbar.

Als Beispiel werden Zunsweier und Waltersweier genannt, wo es die Tempo 30-Zone in den Durchfahrtsstraßen bereits gibt. Dies wird seitens der Stadt Offenburg wie folgt begründet:

Zwischen 2003 und 2008 wurde in der Ortsmitte von Zunsweier aufgrund eines erhöhten Unfallaufkommens Tempo 30 angeordnet.

In Waltersweier wurde bereits 1993 infolge des dortigen Gewerbegebietes und des dadurch verbundenen hohen Verkehrsaufkommens, vor allem durch LKW, die 30-Zone eingerichtet.

Im Laufe der Diskussion erhält Herr Goergens das Wort. Herr Goergens zeigte die ersten Ergebnisse der vorgenommenen Lärmmessung auf. Gemessen wurde in der Zeit von 8-17 Uhr. Dankenswerter Weise konnte Herr Künstle für die Lärmmessungen gewonnen werden. Herr Künstle befasst sich schon seit Jahren mit dem Thema Lärm. Insgesamt wurden 30.444 Fahrzeuge gemessen, darunter 215 LKW'S, obwohl die Messung an einem regnerischen Tag stattfand. Eine weitere Lärmmessung soll bei trockenem Wetter stattfinden.

Nach Diskussion beschließt der Ortschaftsrat 1-stimmig folgendes Vorgehen:

Die Stadt Offenburg wird beauftragt,

- Lärmmessungen und Verkehrszählungen durchzuführen (Durbacher Straße und Weinstraße)
- Geschwindigkeitsreduzierung in der Durbacher Straße und Tempo 30 in der Weinstraße zu veranlassen
- Beantragung von fest installierten Radargeräten in der Durbacher Straße (am Ortsausgang in Richtung Durbach und auf der gegenüberliegenden Seite in Richtung Offenburg)

Da es in der Weinstraße in den letzten Jahren Unfälle gegeben hat, soll mit der Polizeidirektion Offenburg Kontakt aufgenommen werden bezüglich dort vorliegender Statistiken über Unfälle in Rammersweier.

TOP 6: 6. Dezember: Gedenkstunde am Talebuckel

Das Datum 06.12. bleibt bestehen. Eine Einladung ist bereits erfolgt. Die Abordnung aus Vieux-Thann mit Bürgermeister Neff wird ca. 14.30 Uhr in Rammersweier eintreffen.

Am Mahnmal findet wie bisher eine Gedenkstunde statt. Anschließend trifft man sich in der Strauße „Zum Mattebur“. Die interessierte Bürgerschaft ist zu der Gedenkstunde jetzt schon herzlich eingeladen.

TOP 7: Durchführung eines offenen Bürgergesprächs

Der Impuls entstand mit dem Thema Perspektiven der Ortschaft. Es ist angedacht, einen Bürgerstammtisch einzuführen, denkbar wären zwei Mal im Jahr. Dabei können in lockerer Atmosphäre Anliegen und Wünsche seitens der Bürgerschaft herangetragen und diskutiert werden oder einfach nur Kontakte hergestellt werden. Als ersten Termin hat der Ortschaftsrat den Donnerstag, 16.03.2017 ab 19.00 Uhr festgelegt. Eine Einladung sowie die Bekanntgabe über den Ort des Treffens erfolgt zu gegebener Zeit im Mitteilungsblatt.

Vereine Rammersweier

1. Musikverein Rammersweier

Das Jahr nähert sich seinem Ende. Mit voller Kraft arbeiten wir an der Vorbereitung unseres Jahreskonzertes. Am vergangenen Wochenende führten wir aus diesem Grund von Freitag bis Sonntagmittag unser traditionelles Probewochenende durch, so dass wir hoffentlich auch in diesem Jahr die Erwartungen unserer Gäste erfüllen können. Unser diesjähriges Jahreskonzert steht ganz im Zeichen unseres Dirigenten Dieter Kunz der in diesem Jahr mit seinem **40.** Jahreskonzert seine Tätigkeit als Dirigent beim Musikverein beendet. Es findet am Samstag, dem **17. Dezember** in der Festhalle Rammersweier statt.

Wir laden schon jetzt recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

2. FV Rammersweier

Samstag, 26.11.2016:

C-Junioren, 13.00 Uhr, Kreisklasse, SG Rammersweier 2 – SG Zunsweier 2, Sportplatz Zell-Weierbach

C-Junioren, 15.30 Uhr, Kreisliga, SG Rammersweier – SG Ichenheim, Sportplatz Zell-Weierbach

Herren, 13.30 Uhr, Kreisliga B, FV Ebersweier 2 – FV Rammersweier 2, Sportplatz Ebersweier

Herren, 15.30 Uhr, Bezirksliga, FV Ebersweier – FV Rammersweier, Sportplatz Ebersweier

A-Junioren, 16.00 Uhr, Bezirksliga, SG Zell-Weierbach – SG Stadelhofen, Sportplatz Rammersweier

Kirchliche Mitteilungen

1. Termine und Gottesdienste der Pfarrei Herz-Jesu

Sa. 26.11.16 17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Einstimmung in den Advent mit Segnung der Adventskränze für Familien mit kleinen Kindern

So. 27.11.16 10.30 Uhr 1. Advent, Messfeier

Di. 29.11.16 18.30 Uhr Messfeier

Kaffee-Sonntag des Peru-Kreises

Am Sonntag, dem 27.11.2016, bietet der Peru-Kreis nach dem Gottesdienst Kaffee und Waren aus der Dritten Welt zu Gunsten der Pfarrgemeinde zum Kauf an.

Gebäckverkauf zum 1. Adventssonntag

Mitglieder der Frauengemeinschaft und des Gemeindeteams bieten ebenfalls am Sonntag, dem 27.11.2016, nachdem Gottesdienst selbst gebackenes Weihnachtsgebäck zum Kauf an. Der Erlös ist für einen Schriftenstand in der Herz-Jesu-Kirche bestimmt.

2. Veranstaltungen der Ev. Johannes-Brenz-Gemeinde, Tel. 0781/32617

Sa. 26.11.16,	15.00 Uhr	Taufgottesdienst (Ahrnke)
So. 27.11.16,	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent mit Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ (Ahrnke), gleichzeitig Kinderkirche, anschließend Welttisch und gemeinsames Eintopfessen.
Mo. 28.11.16,	15.00 Uhr	Seniorengymnastik

Allgemeine Mitteilungen

1. Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg

Am Freitag, dem 25.11.2016, um 19 Uhr lädt das Jungwinzerteam der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg zu einem Vortrag über Betriebswirtschaft im Weinbau ein. Die Veranstaltung findet im Burgundersaal in Zell-Weierbach statt.

Tim Ochsner, Weinbauberater vom Landwirtschaftsamt in Bruchsal wird über folgende Themen referieren:

In wie weit ist der Weinbau noch rentabel?

Wie vereinfache ich Arbeiten im Weinbau?

Wo kann der Haupt- oder Nebenerwerbwinzer Kosten reduzieren?

Wie gestalte ich Maschinenkooperationen?

Die einfache Deckungsrechnung für den Weinbau.

Alle Winzer sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

2. RSG Offenburg-Fessenbach

Baden-Württembergischen Crossmeisterschaft, am Sonntag, 27.11.2016 beim Sportgelände Rammersweier

Die Faszination Crossrad findet in Deutschland immer mehr Fans. Cyclocross bedeutet, mit einem geländegängigen Rennrad durch schweres Gelände, stark aufgeweichten Boden und über steinige Wege und Wurzeln zu fahren. Das zieht in Belgien alle Radsportbegeisterten an die Strecke und zunehmend auch in Deutschland.

Nun haben auch wir eine sehr anspruchsvolle Strecke präpariert, auf einem über die Landesgrenzen bekannte Gelände am Rammersweier Wald. Am Sonntag, 27.11.2016 ist es soweit. Start und Ziel sind am Sportplatz Rammersweier, Durbacher Straße, Einfahrt über Tennisplatz.

Für den Nachwuchs ist ab 9.30 Uhr Start. Dort können 9-12-Jährige mit MTB oder Crossrad teilnehmen.

Mit einer verkürzten Laufrunde und zwei verkürzten Radrunden kann jeder sein Können beweisen.

Dann starten die Lizenzklassen in einer Renndauer von 20-40 Minuten um den Titel, Baden-Württembergischer Meister oder Meisterin. Die Hobbyklassen starten 12.50 und 13.30 Uhr. Männer Elite und U 23 starten 14.30 Uhr. „Der 1,8 km lange Rundkurs hat es in sich, eine technisch hochanspruchsvolle Strecke wird den Fahrern alles abverlangen“, so der 1. Vorsitzende Stefan Backofen. Besonders aufregend geht es in der Wechselzone zu. Dort können die Sportler jede Runde ihre Räder tauschen, bekommen sie gewaschen oder repariert und in der nächsten Runde vom Betreuer der Sportler zurück. Dort geht es teilweise sehr hektisch zu. Johannes Hund, der Streckenverantwortliche, hat alles gut einkalkuliert. Ein abgesperrter Bereich und Hochdruckreiniger stehen bereit. Für Essen und Trinken an der Strecke ist bestens gesorgt. Ein großes Dankeschön an alle, die uns so gut bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung unterstützen. Ein besonderes Dankeschön gilt den Rammersweier Vereinen.

Am 27.11.2016, von 8.30 Uhr – 17.00 Uhr ist im Bereich der Sportveranstaltung mit Behinderungen durch Streckensperrung zu rechnen. Der Radweg nach Durbach, Waldwege im Streckenbereich, die Verbindung Durbacher Straße zur Urbanskapelle sind davon betroffen. Bitte beachten Sie die Anweisung unserer Ordner und Streckenposten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir freuen uns, Sie an der Rennstrecke begrüßen zu können. Unsere Sportler werden Ihnen interessante Wettkämpfe bieten und eine immer mehr an Bedeutung zunehmende Sportart Cyclocross, auch Querfeldein genannt, präsentiert sich Ihnen. Ihre Rad Sport Gemeinschaft Offenburg – Fessenbach

3. **FSV Bühl**

Nach dem Lokalderby gegen Waltersweier steigt am Samstag, 26.11.2016, ab 20 Uhr, die Apres-Ski-Party beim FSV Bühl. Wie in den vergangenen Jahren gewohnt, haben die Veranstalter den beheizten Vorbau am Sportheim als urige Skihütte umgestaltet und hoffen auf beste Stimmung und ein volles Haus wie bei den zurückliegenden Veranstaltungen. Ein Garant hierfür dürfte sicherlich wiederum DJ The T. sein, der mit seinem Repertoire alle Altersgruppen anspricht und zum Abrocken einlädt. Der Eintritt ist frei.

4. **Akkordeon-Orchester Offenburg**

Am Sonntag, dem 27.11.2016 lädt das 1. Offenburger Akkordeonorchester, ab 17 Uhr zum Jahreskonzert in den Konzertsaal der Freien Waldorfschule Offenburg ein. Motto des Abends sind „Film-Melodien – gestern und heute“. Karten gibt es im Vorverkauf beim Musikhaus Schlaile, Offenburg und beim Laufrad, Ortenberg sowie an der Abendkasse. Informationen unter Tel. 0781/9483497 oder www.akkordeonorchester-offenburg.de.

5. **Aktionsverlängerung - „Kinder helfen Kindern“ für bedürftige Kinder und deren Familien in Bosnien Herzegowina**

Spielsachen, Kuscheltiere, Mützen, Schal und Handschuhe werden dringend benötigt! Der Abgabetermin für die Päckchen und Pakete der Aktion „Kinder helfen Kindern“ von ADRA Deutschland e.V. verlängert sich auf den 28.11.2016. Bis zu diesem Zeitpunkt können sowohl noch Leerpakete in der Sammelstelle in Rammersweier (Biomarkt Strux) abgeholt werden, sowie auch dort wieder abgegeben werden.

Weitere Infos auch unter www.kinder-helfen-kindern.org.

6. **CDU-Stadtverband Offenburg**

CDU-Bürgerstammtisch im Gespräch mit Aussiedlern: Am Dienstag 29.11.2016, um 18 Uhr lädt die Offenburger CDU alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Bürgerstammtisch ins Gasthaus Brandeck. Das Thema im November ist „Deutschland – neue Heimat?!“ mit dem Gast Johannes Hoppe, der Mitglied im Integrationsbeirat der Stadt Offenburg für die Gruppe der Aussiedler ist. „Wir wollen mit denen diskutieren, die als Aussiedler und Spätaussiedler zu uns gekommen sind“, freut sich der Vorsitzende Jens Herbert auf den Abend. Dabei sei die Integration oft nicht einfach, aber zumeist erfolgreich gewesen. Im Mittelpunkt steht dabei, so die CDU, wie es diesen Menschen heute gehe und ob Deutschland für Sie zur neuen Heimat geworden ist.

7. **Naturheilverein Oberkirch**

Der Naturheilverein Oberkirch veranstaltet am Dienstag, dem 29.11.2016, um 19.30 Uhr in der Aula der August-Ganther-Schule Oberkirch, Schwarzwaldstr. 13, einen Vortrag mit Apotheker Andreas Engelmann zum Thema „Entschlacken und Entgiften im Alltag“. Kostenbeitrag für Mitglieder 3,-- €, Nichtmitglieder 5,-- €.

8. **Museum im Ritterhaus**

Ur- und Frühgeschichte in der Ortenau – Seniorenführung: Am Dienstag, den 29.11.2016, um 14 Uhr, lädt das Museum im Ritterhaus interessierte Senioren zu einer Führung in die Ausstellung „Ur- und Frühgeschichte in der Ortenau“ ein. Die Ausstellung „Verdammt lang her!“ zeigt die Archäologie der Region von der Steinzeit bis in die Zeit der Alemannen und berücksichtigt dabei die aktuellsten Forschungsaspekte. Speziell für Senioren bietet das Museum in Kooperation mit dem Seniorenbüro eine kurzweilige Führung durch die Ausstellung, dabei werden Sitzgelegenheiten angeboten. Im Café im Ritterhaus kann man den Nachmittag bei Kaffee & Kuchen ausklingen lassen. Führung mit Alexandra Eisinger, Gebühr 7 € (inkl. Eintritt, Führung, Kaffee & Kuchen). Anmeldung erforderlich Tel. 0781/82 2577.

Verdammt lang her! Archäologie in der Ortenau: Am Donnerstag, den 01.12.2016, um 15.30 Uhr findet im Museum im Ritterhaus im Rahmen der Reihe „Donnerstags in der Ortenau“ eine Führung in der neuen Archäologie Dauerausstellung „Verdammt lang her! Archäologie in der Ortenau“ statt. Mit Alexandra Eisinger, Gebühr 6 € (inkl. 1 Glas Wein aus der Region). Info und Anmeldung unter Tel. 0781/82 2577.

Reise zum Mittelpunkt der Erde - Kurs für Kinder: Am Freitag, den 02.12.2016, um 15 Uhr lädt das Museum im Ritterhaus in dem Kurs „Jules Verne auf der Spur“ Kinder von 5-9 Jahren auf eine Reise zum Mittelpunkt der Erde ein. Im Kurs in der neu eröffneten Geologischen Abteilung erhalten die Kinder einen Einblick in die Entstehung von Gesteinen, sie können die Vielfalt und Schönheit der Mineralien und Kristalle kennenlernen und Bestimmungsmöglichkeiten ausprobieren. Zum Schluss wird ein Schmuckstück aus einem Stein gestaltet. Mit Marion Mechler, Gebühr 4 €. Anmeldung bis am Vortag 12 Uhr unter Tel. 0781/822577.

9. **BUND Umweltzentrum Ortenau**

01.12.2016, 20 Uhr: Filmabend „Friedlich in die Katastrophe“, im Kommunalen Kino im KiK Offenburg, Weingartenstr. 34c. Der Film setzt sich mit den Konsequenzen der Atomkernspaltung auseinander.

Eintritt 5,- € , ermäßigt 4,- €.

29.11.2016, 19 Uhr: Vortrag „Das EEG und die Stromversorgung über die Netze“, im Raum 102 der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 4. Kostenbeitrag 5,- €.

10. **Schwarzwaldverein Zell-Weierbach**

Das Vereinsheim „Walensteinhütte“ am Zeller Barfußpfad ist am Sonntag, dem 04.12.2016, von 14-18 Uhr für Mitglieder und Gäste geöffnet. Mehr unter www.swv-zell-weierbach.de

11. **DHB-Netzwerk Haushalt, Ortsverband Zell-Weierbach**

Zur vorweihnachtlichen Feierstunde mit einem stimmungsvollen Programm sind die Mitglieder auf Mittwoch, 07.12.2016, in den Saal der Zeller Abtsberg Winzer, Schulstraße 5, eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr.

Als kulinarischer Genuss wird ein Feinschmecker-Teller zum Preis von 11,50 Euro angeboten. Verbindliche Anmeldungen nimmt Gudrun Maier, Tel. 0781/38438, bis spätestens 03.12.2016 entgegen.

12. **VHS Offenburg**

Die VHS Offenburg lädt am Dienstag, dem 29.11.2016, ab 18 Uhr zu einer Infoveranstaltung zu den kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen gepr. Fachwirte für Büro- und Projektorganisation und gepr. Fachwirte im Gesundheits- und Sozialwesen ein. Lehrgangstart ist jeweils am 21.03.2017. Die Veranstaltung findet im Unterrichtsgebäude der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Saal 101 im Erdgeschoss statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vhs-offenburg.de.

13. **Gewerbe Akademie Offenburg – Fortbildungsangebote**

Programmieren mit Tastzyklen, am 19.12.2016, 8-16 Uhr. Anmeldung, Tel. 0781/793105.

Fachkurs zum „Assistenten für Rechnungswesen“, Start 01.02.2017. Anmeldung, Tel. 0781/793111.

14. **Frauen- und Mädchengesundheitszentrum Offenburg**

Gruppenangebot für Frauen mit Depressionen und/oder Ängsten. Hierzu findet am 05.12.2016, um 19 Uhr ein Informationsabend statt. Anmeldung, Tel. 0781/9903516.

Angeleitete Gruppe für Frauen ab 18 Jahren mit Essstörungen. Anmeldung, Tel. 0781/9903576,

15. **Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg - Bildungszentrum Offenburg**

„Am Sonntag bist du tot“ – Filmgespräch, am Dienstag, 29.11.2016, 19 – 22 Uhr. Eintritt 5,- €.

„Vom Heldenplatz zum Hundertwasserhaus“ – Kunstgeschichtlicher Vortrag, am Montag, 12.12.2016, 16.45 – 18.30 Uhr. Eintritt 8,- €.

Veranstaltungsort jeweils Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Offenburg. Weitere Infos unter Tel. 0781/925040 oder www.bildungszentrum-offenburg.de. Anmeldung nicht erforderlich.

Private und gewerbliche Anzeigen

Kunststoffplanen für Kirschenernte vermisst!

Die Planen mit einer Größe von 6 x 12 Meter wurden auf einer Wiese „Am Loh“ hinter der Nikolauskapelle zum trockenen ausgelegt und sind abhanden gekommen.

Hinweise über den Verbleib der Planen bitte melden an Tel. 0781/34755.

Reben in Rammersweier (Direktzug) zu pachten oder zu kaufen gesucht.

Gute Bezahlung. Tel. 0172/6230307

Flexible Familienunterstützung in Rammersweier gesucht

Unsere 5-köpfige Familie braucht Unterstützung in Haushalt und Kinderbetreuung, für ca. 8-10 Stunden, an 2-3 Nachmittagen in der Woche. Tel. 0781/9266368

Liebe Mitbürger/-innen,
ich wünsche uns allen eine gesunde und friedliche
*** Adventszeit ***

und traumhafte Weihnachten, für jeden so wie er sie mag!
Für 2017 wünsche ich Ihnen allen viel Gesundheit
und viel Freude am Leben!

Ihre Birte Ludäscher

Unser Angebot vom 24.11. – 26.11.2016

Rinderrouladen, auch gefüllt, 100 g 1,48 €
Hähnchenkeulen, auch gewürzt, 100 g 0,59 €
Lyoner nach Wildschwein Art, 100 g 1,08 €
Gouda, jung, 100 g 0,89 €
Metzgerei Spinner, Durbach, Tel. 42346



**Offenburger
Wochenmarkt**
Treffpunkt für Genießer

**Jeweils dienstags und samstags
7:30 Uhr bis 13 Uhr**

Haus-Arzt-Praxis Albrecht Maier

Lerchenbergweg 1, 77654 Offenburg / Zell-Weierbach, Tel. 9483963

Urlaub vom 05.12. – 09.12.2016

Vertretung:	Fr. Dr. Schöll	Weingartenstr. 150	Tel. 94869590
	Dr. Neuschütz	Hölderlinstr. 19	Tel. 32785
	Dr. Deck	Weinstr. 46a	Tel. 35538

Wir sind im Sterbefall für Sie da
und
helfen Ihnen mit Rat und Tat,
ebenfalls bei
Vorsorge zu Lebenszeiten.

Gerne besuchen wir Sie
auf Wunsch
auch zu Hause.



Inhaberin: Wilma Lehmann

☎ 0781 / 4 23 22

Tag und Nacht für Sie erreichbar
auch an Sonn- und Feiertagen

**Ebertplatz 19
77654 Offenburg**

gegenüber
Ortenau Klinikum Offenburg

Pflege allein genügt nicht



Klinik für Geriatrie Rehabilitation

Louis-Pasteur-Straße 12, 77654 Offenburg

Rehabilitation für ältere Menschen
mit vielfältigen Erkrankungen

Tel. 0781/475-404



Wichern-Haus

Louis-Pasteur-Straße 12
77654 Offenburg

- Sonder- und Schwerstpflege
- Kurzzeitpflege
- tagesstrukturierende Angebote

Ihre Ansprechpartnerin:
Michaela Hilberer, Tel. 0781/475-409



Bodelschwing-Haus

Brünnlesweg 21, 77654 Offenburg

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege

Ihr Ansprechpartner:
Bernd Lischewski, Tel. 0781/475-600



Paul-Gerhardt-Haus

Amalie-Struve-Straße 2, 77654 Offenburg

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Zerrer, Tel. 0781/6391-1252



Service-Wohnen für Senioren

In den Seniorenwohnanlagen stehen
Wohnungen von 25 bis 110 qm zur
Verfügung. Dort können Sie auch
Serviceleistungen in Anspruch nehmen

Ihre Ansprechpartnerin:
Silvia Geiges, Tel. 0781/475-250



Diakonie-Sozialstation Offenburg/Ortenau gGmbH

Rammersweierstr. 116,
77654 Offenburg

- Ambulante Krankenpflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe

Tel. 0781/475-160



Diakonie Sozialstation Tagespflege

Rammersweierstraße 118
77654 Offenburg

Tagespflege

Tel. 0781/475-160
Tel. 0781/475-171


Paul-Gerhardt-Werk e.V.
PFLEGE ALLEIN GENÜGT NICHT

Rammersweierstraße 116
77654 Offenburg

Tel. 0781/475-0
Fax 0781/475-412

info@pgw-og.de
www.pgw-og.de

- Klinik für Geriatrie Rehabilitation
- Wichern-Haus
- Bodelschwing-Haus
- Paul-Gerhardt-Haus
- Tagespflege der Diakonie Sozialstation
- Senioren-Service-Wohnen
- Ambulante Pflege
- Oekumenisches Institut für Pflegeberufe